

Kaum gedacht,  
 Wird der Lust ein End' gemacht.  
 Gestern noch auf stolzen Rossen,  
 Heute durch die Brust geschos-  
 sen,  
 Morgen in das kühle Grab!  
 Ach wie bald,  
 Schwindet Schönheit und Gestalt!  
 Thust du stolz mit deinen Wangen,

Die wie Milch und Purpur pran-  
 gen?

Ach die Rosen welken all!

Darum still,  
 Füg' ich mich, wie Gott es will. 5.  
 Nun so will ich wacker streiten,  
 Und sollt' ich den Tod erleiden,  
 Stirbt ein braver Reitersmann.  
 Hauff.

## 102. Die Kartoffel.

Die Kartoffeln kamen erst vor etlichen 100 Jahren  
 aus Amerika nach Europa. Und fast hätte sie der Freund 10.  
 des Seefahrers Franz Drake, dem dieser aus Amerika  
 welche zur Aussaat schickte, und dabei schrieb: „Die Frucht  
 dieses Gewächses ist so trefflich und nahrhaft, daß ich ih-  
 ren Anbau für Europa sehr nützlich halte,“ aus seinem  
 Garten wieder ausreißen und wegwerfen lassen. Denn 15.  
 er dachte, Franz Drake habe mit den Worten „Frucht“  
 die Samenknohlen gemeint, die oben am Kraute hängen.  
 Da es nun Herbst war, und die Samenknohlen gelb  
 waren, lud er eine Menge vornehmer Herrn zu einem  
 Gastmahle ein, wobei es hoch herging. Am Ende kam 20.  
 auch eine zugedeckte Schüssel, und der Hausherr stand  
 auf und hielt eine schöne Rede an die Gäste, worin er  
 sagte, er habe hier die Ehre, ihnen eine Frucht mitzu-  
 theilen, wozu er den Samen von seinem Freunde, dem  
 berühmten Drake, mit der Versicherung erhalten habe, 25.  
 daß ihr Anbau für England höchst wichtig werden könnte.  
 Die Herren aus dem Parlamente kosteten nun die Frucht,  
 die in Butter gebacken und mit Zucker und Zimmt be-  
 streut war; aber sie schmeckte abscheulich, und es war nur  
 Schade um den Zucker. Darauf urtheilten sie alle, die 30.  
 Frucht könne wohl für Amerika gut sein, aber in Eng-  
 land werde sie nicht reif. Da ließ denn der Gutsherr  
 einige Zeit nachher die Kartoffelsträucher herausreißen und  
 wollte sie wegwerfen.

Aber eines Morgens im Herbst ging er auch durch  
 seinen Garten und sah in der Asche eines Feuers, das 35.  
 sich der Gärtner angemacht hatte, schwarze runde Knol-  
 len liegen. Er zertrat einen, und siehe, er duftete so  
 lieblich, wie eine gebratene Kartoffel. Er fragte den Gärt-